slowUp 2019

Am Sonntag, den 15. September 2019, führt der 13. SlowUp wieder durchs Dreiland. Die Grünen begrüßen, dass der SlowUp zwischenzeitlich durch Lörrach führt und der Campus Rosenfels zum Festplatz für die Teilnehmer eingerichtet wird. Bei diesem trinationalen Großereignis wird eine 70 km lange Strecke im Dreiland für den motorisierten Verkehr von 10 bis 17 Uhr gesperrt und steht voll und ganz all denen zur Verfügung, die sich zu Fuß, mit dem Velo oder den Inline-Skates fortbewegen wollen.
Mit 62 000 Teilnehmern war der SlowUp im letzten Jahr ein Riesenerfolg.

Gespannt ist die Fraktion der Grünen auf den Veloklangparcours im Rosenfels im Rahmen des Projekts Zeiträume Basel – Biennale für neue Musik und Architektur.

Die Grünen werden sich dafür stark machen, den zentralen Lörracher Festplatz im nächsten Jahr, wie 2017, auf dem Platz bei der Stadtkirche einzurichten. Dies war in diesem und im letzten Jahr wegen der Bauarbeiten in der Basler Straße offensichtlich nicht möglich. Der ansonsten verwaiste Platz zwischen Museum, der Alten Feuerwache und Stadtkirche bietet sich in historischem Ambiente an und sollte wieder mit Leben erfüllt und an diesem Tag dann wieder zum Treffpunkt der Freunde der umweltfreundlichen Mobilität aus drei Ländern werden.

Oberbürgermeister Lutz hat dies anlässlich des Besuchs der Prälatin des evangelischen Kirchenkreises Südbaden am 12. Juli 2019 in der Alten Feuerwache befürwortet und in Aussicht gestellt.

Lörrach ist bisher nicht Mitglied beim slowUp Basel Dreiland. Im Gemeinderat fand eine Aufnahme in den Verein bei einem Beitrag von jährlich 3 000 Euro im November 2017 keine Mehrheit. Durch diesen Betrag wird die Durchführung des SlowUp mitfinanziert. Im Gemeinderat wurde auf die Hauskonsolidierung verwiesen und in Frage gestellt, ob solche Veranstaltungen durch Steuergelder überhaupt unterstützt werden müssen. Der finanzielle Zuschuss für den slowUp erfolgte im letzten und in diesem Jahr aus dem Budget des Fachbereichs Verkehr. Für das kommende Jahr muss sich die Stadt klar zum SlowUp bekennen und die Mitgliedschaft beantragen, so die Fraktion der Grünen.

Es steht uns gut zu Gesicht, wenn wir als Stadt an diesem Großergebnis im Dreiland teilhaben und uns dann auch aktiv daran beteiligen. Es wäre unseren Nachbargemeinden und den Teilnehmern am slowUp schlecht vermittelbar, wenn sich Lörrach diesem grenzüberschreitenden Großereignis wegen 3 000 Euro Mitgliedbeitrag im Jahr entziehen würde.

Für viele Lörracherinnen und Lörracher ist der SlowUp das erlebbare grenzüberschreitende Ereignis im Jahr.

Lörrach,

Fraktion der Grünen